

Wissenswertes zum Nistkasten

Mit dem Aufstellen von Vogelhäuschen und Nistkästen unterschützt man aktiv den Tier- und Umweltschutz und trägt zum Erhalt der Artenvielfalt bei.

Nach welcher Himmelsrichtung sollte man Nistkästen ausrichten?

Ähnlich wie bei Insektenhotels ist eine Süd, bzw. Süd-Ost Ausrichtung, oder direkt nach Osten ideal. Süd-West geht auch, wenn Schutz von der Wetterseite verfügbar ist. Alle anderen Ausrichtungen direkt nach Westen, oder Norden, sowie dazwischen sind weniger geeignet, da sowohl frontaler Regen den Nistkasten unter Wasser setzen kann, als auch zu wenig Sonne und Wärme einstrahlt. Zuviel Wärme ist natürlich auch nicht gut, weshalb ein direkt nach Süden ausgerichtetes Vogelhäuschen oftmals etwas „Sonnenschutz“ bedarf.

Wo und wie wird ein Nistkasten platziert?

Platzieren sie die Nistkästen möglichst hoch und sicher, sowie für andere Raubtiere oder Plünderer wie Katzen und Marder schwer erreichbar. Ideal sind hier hohe Bäume, oder extrem dichtes Strauchwerk, was nicht von den Räubern erklommen werden kann. Ist ein Häuschen nach Süden ausgerichtet, so sollte darauf geachtet werden, dass es ein wenig zusätzlichen, möglichst natürlichen Sonnenschutz durch das Blattwerk eines Baumes oder einer großen Hecke hat.

Das Vogelhaus sollte besonders festsitzen um bei Wind nicht herunterzufallen.

Wie erfolgt die Reinigung des Kastens?

Der Spätsommer ist für die Nistkastenreinigung die ideale Zeit, weil die Kästen jetzt noch weitgehend frei von Nachmietern sind. Sobald der Herbst kommt, richten sich nämlich viele Kleintiere, darunter nützliche und bedrohte Arten, für das Winterhalbjahr in Vogelnistkästen ein. Dazu zählen Ohrwürmer, Florfliegen, Wespen- und Hummelköniginnen und Säugetiere wie verschiedene Mäusearten und Fledermäuse. Zudem übernachten einige Vogelarten wie etwa Meisen in kalten Winternächten gerne in den Nistkästen.

Zum Reinigen öffnet man die Vorderwand und nimmt das Nistmaterial mit Handschuhen heraus. Das Nistmaterial bitte nicht mit in die Wohnung nehmen, da Vogelflöhe und anderes Getier auf den Menschen überspringen könnten.

Kontrollen während der Brutzeit sollten Sie vermeiden, um die Brut und Aufzucht der Jungvögel nicht zu stören.